

KATHOLIZISMUS — CHRISTLICHE NATIONALKIRCHE ? PROTESTANTISMUS

DR. ROBERT STEIGER

Christliche Kirche Deutscher Nation

Umfang 157 Seiten, kart. RM 3.50

Der Kampf um die religiöse Frage, die gegenwärtig alle Gemüter bewegt, hat bis zur Stunde keine Entscheidung gebracht. — Einen wichtigen Beitrag zur Klärung und Zielsetzung dieser Frage liefert das neue Werk von Dr. Steiger. Der Verfasser untersucht die religiöse Situation der deutschen Gegenwart in ihren geschichtlichen und geistigen Wurzeln. Die Begriffe Religion, Christentum, Katholizismus, Protestantismus werden zerlegt und erläutert. — Gleichzeitig werden neue Wege gewiesen, die über die Begründung einer christlichen Kirche Deutscher Nation zur Überwindung konfessioneller Zerklüftung und zu einer religiösen Einigung des deutschen Volkes führen. — Das aufsehenerregende Buch wendet sich nicht nur an alle Theologen, sondern auch an alle, die sich mit den religiösen Problemen unserer Zeit ernsthaft auseinandersetzen wünschen.

Fordern Sie bitte für Ihre Interessenten Prospektmaterial an!

Ⓜ

JUNKER UND DÜNNHAUPT / VERLAG / BERLIN

Spanien und die französisch-englische Mittelmeer-Rivalität

1898-1907

Von Professor Dr. Hans Hallmann

1937. VIII und 143 Seiten. Broschiert RM 9.—

Spanien als Blitzableiter — Vorkriegspolitik im westlichen Mittelmeer — Marokkokrise — Die Hintergründe der schicksalshweren „Entente cordiale“ — Mißtrauische Sorge um Gibraltar — Berlin sieht verständnislos zu — Delcassé — P. Cambon — Sir Ewald Grey — Sir Arthur Nicolson.

Vom selben Verfasser erschien früher:

Der Weg zum deutschen Schlachtflottenbau

1933. XVI und 344 Seiten. Broschiert RM 9.60

Generaladmiral Dr. Raeder, Berlin, schrieb am 21. 9. 1933 dazu: „Ich halte das Buch für außerordentlich wertvoll u. wünsche ihm weiteste Verbreitung. Ich selbst habe ihm viel Neues entnehmen können u. bin der Ansicht, daß vor allem jeder Seeoffizier es lesen sollte. Darum habe ich angeordnet, daß ein sehr warm empfehlender Hinweis im Marineverordnungsblatt veröffentlicht wird!“

Zwei bedeutsame Werke
zur neuesten Geschichte

Brest-Litowsk

Verhandlungen und Friedensverträge
im Osten 1917 und 1918

Von Dr. Volkwart John

1937. 149 Seiten. Brosch. RM 9.—

Eine der interessantesten und kaum erforschten Episoden des Weltkriegs unter Auswertung bisher unbekannter Aktenmaterials. — Die Legende vom „brutalen Gewaltfrieden im Osten“ endgültig zerstört! — Die bolschewistische Revolution bietet einerseits keine Grundlage zu ehrlicher Verständigung, andererseits muß der Zweifrontenkrieg ein Ende finden. Die deutsche Diplomatie dadurch in einer schwierigen Doppelrolle. — Das komplizierte Kräftepiel im Kampf um die Lösung der Randstaatenfrage.

W. Kohlhammer Verlag Ⓜ Ⓜ Stuttgart